

168268-2026 - Zadávání

Německo – Projektování mostů – Ersatzneubau Altenbergbrücke Bruchsal

OJ S 49/2026 11/03/2026

Oznámení o zahájení zadávacího nebo koncesního řízení – standardní režim

Služby

1. Kupující

1.1. Kupující

Oficiální název: Stadt Bruchsal

E-mail: vergabestelle@bruchsal.de

Právní forma kupujícího: Veřejnoprávní subjekt ovládaný místním orgánem

Činnost veřejného zadavatele: Služby pro širokou veřejnost

2. Řízení

2.1. Řízení

Název: Ersatzneubau Altenbergbrücke Bruchsal

Popis: Ersatzneubau Altenbergbrücke Bruchsal - Planerauswahlverfahren Generalplaner

Identifikátor řízení: 0efc6141-ea24-4a88-9e4f-8977689cb117

Interní identifikátor: DRESO_INFRA-2026-0008

Typ řízení: Jednací řízení s uveřejněním / jednací řízení

Řízení se zrychlí: ne

2.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Služby

Hlavní klasifikace (cpv): 71322300 Projektování mostů

2.1.2. Místo plnění

Obec: Bruchsal

PSČ: 76646

Nižší územní jednotka země (NUTS): Karlsruhe, Landkreis (DE123)

Země: Německo

2.1.4. Obecné informace

Další informace: Fragen zu den Vergabeunterlagen übermitteln Sie uns bitte fristgerecht (bis max. 6 Tage vor der Submission) ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform subreport. Da auch eventuell mit den Bieterinformationen einhergehende, wichtige Änderungen an den Vergabeunterlagen auf diesem Wege kommuniziert werden, wird dringend empfohlen, dass sich die Unternehmen regelmäßig informieren, um die Bieterinformationen zu erhalten. Eine Registrierung wird daher dringend empfohlen. Es werden weder telefonische noch mündliche Auskünfte erteilt. Alle vom Auftraggeber gegebenen Auskünfte sind bei der Ausarbeitung der Angebote zu berücksichtigen. Bieter können sich nicht darauf berufen, Informationen nicht zur Kenntnis genommen zu haben. Auch die Kommunikation nach Angebotsabgabe erfolgt über die Vergabeplattform subreport. Angebote können ausschließlich über die Vergabeplattform subreport eingereicht werden, nur hierdurch wird die geforderte Verschlüsselung gewährleistet. Auf anderen Übertragungswegen - insbesondere per E-Mail, Post oder über den Bereich "Kommunikation" des Vergabeportals - eingehende Angebote bzw. Angebotsbestandteile werden nicht berücksichtigt. Wir bitten Sie,

dem Angebot alle geforderten Unterlagen beizufügen. Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen (§ 17 Abs. 11 VgV).

Právní základ:

Směrnice 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Důvody pro vyloučení

Zdroje důvodů pro vyloučení: Oznámení

Účast na zločinném spolčení: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 124 GWB

Praní peněz nebo financování terorismu: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 124 GWB

Podvody: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 124 GWB

Korupce: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 124 GWB

Dětská práce a jiné formy obchodování s lidmi: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 124 GWB

Porušení povinnosti týkající se placení daní: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 124 GWB

Porušení povinností vyplývajících z právních předpisů o ochraně životního prostředí:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 124 GWB

Platební neschopnost: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 124 GWB

Vážné profesní pochybení: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 124 GWB

Dohody s jinými hospodářskými subjekty, jejichž cílem je narušení hospodářské soutěže:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 124 GWB

Střet zájmů související s účastí v zadávacím řízení: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 124 GWB

Přímý nebo nepřímý podíl na přípravě tohoto zadávacího řízení: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 124 GWB

Předčasné ukončení, náhrada škody nebo jiné srovnatelné sankce: Zwingende bzw.

fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 124 GWB

Zkreslení informací, zadržení informací, neschopnost poskytnout požadované podklady nebo

získání důvěrných informací o tomto řízení: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe

nach §§ 123 bis 124 GWB

Majetek spravuje likvidátor: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis

124 GWB

Porušení povinností vyplývajících ze sociálněprávních předpisů: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 124 GWB

Obchodní činnost je pozastavena: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 124 GWB

Teroristické trestné činy nebo trestné činy spojené s teroristickými činnostmi: Zwingende bzw.

fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 124 GWB

Porušení povinností stanovených v rámci čistě vnitrostátních důvodů pro vyloučení: Im

Zusammenhang mit dem Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine wurde am 8. April 2022

durch das 5. EUSanktionspaket mit Art. 5k in die Russland- Sanktionsverordnung 2014/833

ein unmittelbar und seit dem 9. April 2022 geltendes Zuschlags- und Erfüllungsverbot für

öffentliche Aufträge und Konzessionen oberhalb der EUSchwellenwerte mit russischen

Staatsangehörigen und Unternehmen eingeführt. Danach ist es verboten öffentliche Aufträge

oder Konzessionen, die in den Anwendungsbereich der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe sowie unter Artikel 10 Absatz 1, Absatz 3, Absatz 6 Buchstaben a bis e, Absatz 8, Absatz 9 und Absatz 10 und die Artikel 11, 12, 13 und 14 der Richtlinie 2014/23/EU, unter die Artikel 7 und 8, Artikel 10 Buchstaben b bis f und h bis j der Richtlinie 2014/24/EU, unter Artikel 18, Artikel 21 Buchstaben b bis e und g bis i, Artikel 29 und Artikel 30 der Richtlinie 2014/25/EU und unter Artikel 13 Buchstaben a bis d, f bis h und j der Richtlinie 2009/81/EG fallen, an folgende Personen, Organisationen oder Einrichtungen zu vergeben bzw. Verträge mit solchen Personen, Organisationen oder Einrichtungen weiterhin zu erfüllen: - russische Staatsangehörige oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, - juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, deren Anteile zu über 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der unter Buchstabe a genannten Organisationen gehalten werden, oder - natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter Buchstabe a oder b genannten Organisationen handeln, auch solche, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Sinne der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe in Anspruch genommen werden (Eignungsleihe). - Das Nichtvorliegen dieser Ausschlussstatbestände ist durch den Bieter mit Angebotsabgabe in Form einer Eigenerklärung (diese ist in den Vergabeunterlagen enthalten) zu erklären. Auszuschließen sind Angebote und Teilnahmeanträge gemäß § 57 VgV. 1. Angebote und Teilnahmeanträge, die nicht form- oder fristgerecht eingegangen sind, es sei denn, der Bieter hat dies nicht zu vertreten, 2. Angebote und Teilnahmeanträge, die nicht die geforderten oder nachgeforderten Unterlagen enthalten, 3. Angebote und Teilnahmeanträge, in denen Änderungen des Bieters an seinen Eintragungen nicht zweifelsfrei sind, 4. Angebote und Teilnahmeanträge, bei denen Änderungen oder Ergänzungen an den Vergabeunterlagen vorgenommen worden sind, 5. Angebote und Teilnahmeanträge, die nicht die erforderlichen Preisangaben enthalten, es sei denn, es handelt sich um unwesentliche Einzelpositionen, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen und 6. nicht zugelassene Nebenangebote. Sowie Angebote und Teilnahmeanträge bei denen die Eignung des Bieters nicht vorliegt.

Srovnatelná situace jako úpadek podle vnitrostátních právních předpisů: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 124 GWB

Porušení povinností vyplývajících z pracovněprávních předpisů: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 124 GWB

Porušení povinností týkající se placení příspěvků na sociální zabezpečení: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 124 GWB

5. Část

5.1. Část: LOT-0001

Název: Generalplanerauswahl: Ingenieurbauwerk, Verkehrsanlagen, Tragwerksplanung
Popis: Planung Ersatzneubau Altenbergbrücke Bruchsal-Heidelsheim Planung, Vorbereitung und Überwachung des Abbruchs und Neubau Im Rahmen des Ersatzneubaus sind umfangreiche Planungsleistungen erforderlich: -Ingenieurbauwerke, Lph 1-9 und örtl. Bauüberwachung -Tragwerksplanung, Lph 1-6 -Verkehrsanlagen, Lph 1-9 inkl örtl. Bauüberwachung In dieser Ausschreibung wird ein Generalplaner für die drei genannten Planungsdisziplinen gesucht. Die Vergabe der Planungsleistungen erfolgt stufenweise. Die Planung muss dabei den besonderen Anforderungen der Deutschen Bahn gerecht werden, insbesondere im Hinblick auf die Abstimmung mit den zuständigen Stellen der DB und die Einhaltung der Regelwerke.

5.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Služby

Hlavní klasifikace (cpv): 71322300 Projektování mostů

Možnosti:

Popis možností: Es ist eine stufenweise Beauftragung der Planungsleistungen vorgesehen. Ein Rechtsanspruch auf eine vollständige Beauftragung der HOAI-Leistungsphasen 1 bis 9 besteht nicht. Aus der stufenweisen Beauftragung können keine zusätzlichen Honoraransprüche abgeleitet werden.

5.1.2. Místo plnění

Obec: Bruchsal

PSČ: 76646

Nižší územní jednotka země (NUTS): Karlsruhe, Landkreis (DE123)

Země: Německo

5.1.3. Odhadovaná doba trvání

Jiná doba: Neznámý

5.1.6. Obecné informace

Vyhrazená účast:

Účast není vyhrazena.

Projekt veřejných zakázek, který není financován z prostředků EU

Na zakázku se vztahuje Dohoda o vládních zakázkách: ano

Tato zakázka je vhodná i pro malé a střední podniky: ne

5.1.7. Strategické zadávání zakázek

Cíl strategického zadávání zakázek: Žádné strategické zadávání veřejných zakázek

5.1.9. Kritéria pro výběr

Zdroje výběrových kritérií: Oznámení

Kritérium: Reference na určité služby

Popis výběrového kritéria: Fachliche Eignung - Referenzliste 80 % Referenzlisten gem. §§ 46 Abs. 3 Nr. 1, 75 Abs. 5 VgV über früher ausgeführte Liefer- und Dienstleistungsaufträge: Die maximale Punktzahl kann mit 6 Referenzen erreicht werden: - 2 Referenzen Objektplanung Ingenieurbauwerke 40 % Gewichtung pro Referenz: 20.00 % Mindestanforderungen Angabe Kontaktdaten des Auftraggebers Vergleichbares Brückenprojekt: Kreuzungsbauwerk gemäß Eisenbahnkreuzungsgesetz (EKrG) Abschluss LPH 8 seit 01.01.2016 Objektplanung Ingenieurbauwerke: Mindesthonorarzone III oder höher Abhängigkeiten zur DB im Projekt (Sperrpausen) Erbrachter Leistungsumfang: Die Vergabe der Punkte erfolgt auf Grundlage der Gegenüberstellung der Summe der Prozentsätze der erbrachten Lph mit der Summe der Prozentsätze der HOAI. 20 % Lph 1-9 teilweise erbracht: >20% = 0 Punkt Lph 1-9 teilweise erbracht: 20% bis >40% = 1 Punkt Lph 1-9 teilweise erbracht: 40% bis >60% = 2 Punkte Lph 1-9 teilweise erbracht: 60% bis >80% = 3 Punkte Lph 1-9 teilweise erbracht: 80% bis >100% = 4 Punkte Lph 1-9 vollständig erbracht: 100% = 5 Punkte Höhe der anrechenbaren Baukosten des Gesamtprojekts 20 % Summe € netto: < 4,0 Mio. € = 0 Punkt Summe € netto: zwischen 4,0 Mio. € und 4,5 Mio. € = 1 Punkt Summe € netto: zwischen 4,5 Mio. € und 5,0 Mio. € = 2 Punkte Summe € netto: zwischen 5,0 Mio. € und 5,5 Mio. € = 3 Punkte Summe € netto: zwischen 5,5 Mio. € und 6,0 Mio. € = 4 Punkte Summe € netto: > 6,0 Mio. € = 5 Punkte Länge der geplanten Brücke (Abstand der Außenseiten der Widerlager) 20 % Länge < 17m = 0 Punkt Länge zwischen 17m und 20m = 1 Punkt Länge zwischen 20m und 23m = 2 Punkte Länge

zwischen 23m und 26m = 3 Punkte Länge zwischen 26m und 29m = 4 Punkte Länge > 29m = 5 Punkte Abschluss Lph 8 20 % bis 31.12.2020 = 0 Punkt nach 01.01.2021 = 1 Punkt nach 01.01.2022 = 2 Punkte nach 01.01.2023 = 3 Punkte nach 01.01.2024 = 4 Punkte nach 01.01.2025 = 5 Punkte Örtliche Bauüberwachung wurde ebenfalls erbracht 20 % nicht erfüllt = 0 Punkt vollständig erfüllt = 5 Punkte - 2 Referenzen Objektplanung Verkehrsanlagen 20 % Gewichtung pro Referenz: 10.00 % Mindestanforderungen Angabe Kontaktdaten des Auftraggebers Vergleichbares Brückenprojekt: Kreuzungsbauwerk gemäß Eisenbahnkreuzungsgesetz (EKrG) Abschluss LPH 8 seit 01.01.2016 Objektplanung Verkehrsplanung: Mindesthonorarzone II oder höher Erbrachter Leistungsumfang: Die Vergabe der Punkte erfolgt auf Grundlage der Gegenüberstellung der Summe der Prozentsätze der erbrachten Lph mit der Summe der Prozentsätze der HOAI. 20 % Lph 1-9 teilweise erbracht: >20% = 0 Punkt Lph 1-9 teilweise erbracht: 20% bis >40% = 1 Punkt Lph 1-9 teilweise erbracht: 40% bis >60% = 2 Punkte Lph 1-9 teilweise erbracht: 60% bis >80% = 3 Punkte Lph 1-9 teilweise erbracht: 80% bis >100% = 4 Punkte Lph 1-9 vollständig erbracht: 100% = 5 Punkte Höhe der anrechenbaren Baukosten des Gesamtprojekts 20 % Summe € netto: < 4,0 Mio. € = 0 Punkt Summe € netto: zwischen 4,0 Mio. € und 4,5 Mio. € = 1 Punkt Summe € netto: zwischen 4,5 Mio. € und 5,0 Mio. € = 2 Punkte Summe € netto: zwischen 5,0 Mio. € und 5,5 Mio. € = 3 Punkte Summe € netto: zwischen 5,5 Mio. € und 6,0 Mio. € = 4 Punkte Summe € netto: > 6,0 Mio. € = 5 Punkte Länge der geplanten Brücke (Abstand der Außenseiten der Widerlager) 20 % Länge < 17m = 0 Punkt Länge zwischen 17m und 20m = 1 Punkt Länge zwischen 20m und 23m = 2 Punkte Länge zwischen 23m und 26m = 3 Punkte Länge zwischen 26m und 29m = 4 Punkte Länge > 29m = 5 Punkte Abschluss Lph 8 20 % bis 31.12.2020 = 0 Punkt nach 01.01.2021 = 1 Punkt nach 01.01.2022 = 2 Punkte nach 01.01.2023 = 3 Punkte nach 01.01.2024 = 4 Punkte nach 01.01.2025 = 5 Punkte Örtliche Bauüberwachung wurde ebenfalls erbracht 20 % nicht erfüllt = 0 Punkt vollständig erfüllt = 5 Punkte - 2 Referenzen Fachplanung Tragwerksplanung 20 % Gewichtung pro Referenz: 10.00 % Mindestanforderungen Angabe Kontaktdaten des Auftraggebers Vergleichbares Brückenprojekt: Kreuzungsbauwerk gemäß Eisenbahnkreuzungsgesetz (EKrG) Abschluss LPH 8 (Obj.-Pl. Ing-Bau) seit 01.01.2014 Tragwerksplanung Mindesthonorarzone III oder höher Erbrachter Leistungsumfang: Die Vergabe der Punkte erfolgt auf Grundlage der Gegenüberstellung der Summe der Prozentsätze der erbrachten Lph mit der Summe der Prozentsätze der HOAI. 25 % Lph 1-6 teilweise erbracht: >20% = 0 Punkt Lph 1-6 teilweise erbracht: 20% bis >40% = 1 Punkt Lph 1-6 teilweise erbracht: 40% bis >60% = 2 Punkte Lph 1-6 teilweise erbracht: 60% bis >80% = 3 Punkte Lph 1-6 teilweise erbracht: 80% bis >100% = 4 Punkte Lph 1-6 vollständig erbracht: 100% = 5 Punkte Höhe der anrechenbaren Baukosten des Gesamtprojekts 25 % Summe € netto: < 4,0 Mio. € = 0 Punkt Summe € netto: zwischen 4,0 Mio. € und 4,5 Mio. € = 1 Punkt Summe € netto: zwischen 4,5 Mio. € und 5,0 Mio. € = 2 Punkte Summe € netto: zwischen 5,0 Mio. € und 5,5 Mio. € = 3 Punkte Summe € netto: zwischen 5,5 Mio. € und 6,0 Mio. € = 4 Punkte Summe € netto: > 6,0 Mio. € = 5 Punkte Länge der geplanten Brücke (Abstand der Außenseiten der Widerlager) 25 % Länge < 17m = 0 Punkt Länge zwischen 17m und 20m = 1 Punkt Länge zwischen 20m und 23m = 2 Punkte Länge zwischen 23m und 26m = 3 Punkte Länge zwischen 26m und 29m = 4 Punkte Länge < 29m = 5 Punkte Abschluss Lph 6 25 % bis 31.12.2020 = 0 Punkt nach 01.01.2021 = 1 Punkt nach 01.01.2022 = 2 Punkte nach 01.01.2023 = 3 Punkte nach 01.01.2024 = 4 Punkte nach 01.01.2025 = 5 Punkte

Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Kritérium: Průměrný roční počet zaměstnanců

Popis výběrového kritéria: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit 10 % Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens mit Abschluss im

Ingenieurwesen und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ersichtlich ist.
Anzahl Mitarbeitende < 10 = 0 Punkt Anzahl Mitarbeitende 10 bis 12 = 1 Punkt Anzahl Mitarbeitende 13 bis 15 = 2 Punkte Anzahl Mitarbeitende 16 bis 18 = 3 Punkte Anzahl Mitarbeitende 19 bis 21 = 4 Punkte Anzahl Mitarbeitende > 21 = 5 Punkte
Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Kritérium: Profesionální pojištění proti riziku odpovědnosti

Popis výběrového kritéria: Eigenerklärung, dass im Auftragsfall eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (auftragsübergreifend oder auftragsbezogen) abgeschlossen wird: Personenschäden mind. 5,0 Mio. EUR, sonstige Schäden mind. 5,0 Mio. EUR.
Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Kritérium: Průměrný roční obrat

Popis výběrového kritéria: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit 10 %
Eigenerklärung über den durchschnittlichen Gesamtjahresumsatz. Umsatz < 800.000 € netto = 0 Punkt Umsatz zwischen 800.000 € netto und 1.000.000 € netto = 1 Punkt Umsatz zwischen 1.000.000 € netto und 1.200.000 € netto = 2 Punkte Umsatz zwischen 1.200.000 € netto und 1.400.000 € netto = 3 Punkte Umsatz zwischen 1.400.000 € netto und 1.600.000 € netto = 4 Punkte Umsatz > 1.600.000 € netto = 5 Punkte
Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Kritérium: Zápis do relevantního profesního rejstříku

Popis výběrového kritéria: Eigenerklärung, dass Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister vorhanden ist.
Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Kritérium: Opatření pro zajištění kvality

Popis výběrového kritéria: Der ausgefüllte Teilnahmeantrag ist inkl. aller Anlagen über die Vergabepattform Subreport fristgerecht einzureichen.
Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Kritérium: Opatření pro zajištění kvality

Popis výběrového kritéria: Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1, 2, 3 GWB vorliegen bzw. Nachweis der erfolgreichen Selbstreinigung nach § 125 (strafrechtliche Verurteilung) Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 4 GWB vorliegen, bzw. Nachweis nach § 123 Abs. 4 S. 2 GWB (Steuern & Abgaben) Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 124 GWB vorliegen, bzw. Nachweis der erfolgreichen Selbstreinigung nach § 125 (Insolvenz) Eigenerklärung, dass keine für den Auftrag relevante Abhängigkeit von Ausführungs- und Lieferinteressen vorliegt, § 124 GWB Eigenerklärung zu Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 Verpflichtungserklärung /Eigenerklärung zu Tariftreue und Mindestlohn bei öffentlichen Aufträgen unter Berücksichtigung der landesspezifischen Vorgaben
Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Informace o druhé fázi dvoufázového řízení:

Minimální počet uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení: 3

Maximální počet uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení: 5

Řízení proběhne v několika na sebe navazujících fázích. V každé fázi mohou být určiti účastníci vyřazeni

Kupující si vyhrazuje právo zadat zakázku na základě původních nabídek bez dalších jednání

5.1.10. Kritéria pro zadání

Kritérium:

Typ: Kvalita

Popis: Bieterpräsentation 60 % A1. Organisation des Projektteams 15 % - Konzept zur Sicherstellung der Vor-Ort-Präsenz und Erreichbarkeit für den Auftraggeber. Erwartet werden z.B: Erreichbarkeit während Planung und Bauausführung, regelmäßige Besprechungen, Reaktionsfähigkeit bei dringendem Abstimmungsbedarf 5 % Darstellung des geplanten Kapazitätseinsatzes in den einzelnen Projektphasen zur Sicherstellung des reibungslosen Projektablaufs. Erwartet werden z.B: Diagramme und Anschauungen der geplanten eingesetzten Mitarbeiter über die geschätzte Projektdauer hinweg 5% - Konzept zur Abwicklung und Zeitplan. Erwartet werden z.B: Rudimentäre Terminpläne, welche unter Begründung des Bieters realistische Meilensteine aufzeigen. 5 % A2. Berufliche Qualifikation des Projektteams 20 % - Berufliche Qualifikation bzgl. Objektplanung Ingenieurbauwerke und Tragwerksplanung des Projektleiters, des stellvertretenden Projektleiters und des Projektteams inkl. persönlicher Referenzen im Bereich von Brückenbauwerken. 10 % - Berufliche Qualifikation bzgl. Objektplanung Verkehrsplanung des Projektleiters, des stellvertretenden Projektleiters und des Projektteams inkl. persönlicher Referenzen im Bereich von Brückenbauwerken. 10 % A3. Erfahrung Projektteam 25 % - Fachliche Bewertung zum vorliegenden Projekt - erwartet wird das nachvollziehbare Aufzeigen hinsichtlich Schwerpunkten, Chancen und Risiken. 10 % - Sicherstellung von Kostenzielen. Gefordert werden Erläuterungen des Bieters zur Einflussnahme und Überwachung der Kosten. Erwartet werden z.B.: Vorgehen bei Kostenschätzung, Beschreibung zur Sicherstellung der Kostensicherheit, Beschreiben der Kostenverfolgung und das Reaktionsmanagement bei Abweichungen, Prozesse und Vorlagen im Nachtragsfall 5 % - Sicherstellung von Terminzielen. Gefordert werden Erläuterungen des Bieters zur Einflussnahme und Überwachung der Termine unter Berücksichtigung der Anforderungen des konkreten Projektes; erwartet werden z.B.: Aufstellung und Überwachung der Planungs- und Bautermine, Sicherstellung der Einhaltung von Terminen, Reaktionsmanagement bei Abweichungen von den Terminvorgaben 5 % - Örtliche Bauüberwachung. Erwartet werden z. B.: Maßnahmen der Auftragnehmer, um die ordnungsgemäße Bautätigkeit zu gewährleisten, Methoden zur Dokumentation des Ablaufs, Art und Weise, wie der Auftraggeber über den Projektablauf in Kenntnis gehalten wird, welche Reaktions- und Eskalationsmechanismen der Auftragnehmer anwendet, um rechtzeitig auf evtl. Probleme beim Bauablauf zu reagieren. 5 %

Kritérium:

Typ: Cena

Popis: Honorar 40 % Jedes der oben genannten Kriterien wird mit Punkten von 0 bis 4 bewertet. In Verbindung mit der oben genannten Wichtung ergibt sich daraus die Gesamt-Punktzahl. 4 Punkte: sehr überzeugend 3 Punkte: überzeugend 2 Punkte: teilweise überzeugend 1 Punkt: wenig überzeugend/im Ganzen unzureichend 0 Punkte: ungenügend /keine Angaben oder aus Sicht des AGs inakzeptabel $4 \cdot (1 + (1 - \text{Angebot} / \text{günstigstes Angebot}))$

5.1.11. Zadávací dokumentace

Jazyky, v nichž je oficiálně k dispozici zadávací dokumentace: němčina

Adresa zadávací dokumentace: <https://www.subreport.de/E68871925>

5.1.12. Podmínky zadávání zakázek

Podmínky podání:

Elektronické podání: Požadována

Adresa pro podání: <https://www.subreport.de/E68871925>

Jazyky, v nichž lze podávat nabídky nebo žádosti o účast: němčina

Elektronický katalog: Nepovolena

Varianty: Nepovolena

Uchazeči mohou podat více než jednu nabídku: Nepovolena

Lhůta pro doručení žádostí o účast: 09/04/2026 10:00:00 (UTC+02:00) východoevropský čas, středoevropský letní čas

Informace, které lze doplnit po uplynutí lhůty pro předkládání návrhů:

Podle uvážení kupujícího mohou být všechny chybějící dokumenty týkající se uchazeče předloženy později.

Další informace: Nach Ermessen des Auftraggebers können einige fehlende Bieterunterlagen, deren Nachforderung nach den entsprechenden gesetzlichen Vorgaben § 56 VgV nicht ausgeschlossen sind, nach Fristablauf nachgereicht werden. Elektronische Angebotsabgabe über die Vergabepattform Subreport. Schriftliche Angebote oder Angebote per Mail sind unzulässig und führen zum Ausschluss aus dem Verfahren. Es sind keine Bieter gemäß VgV zum Submissionstermin zugelassen. Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter, der die Erklärung abgibt, erkennbar sein. Eine gesonderte Unterschrift sowie eine fortgeschrittene oder qualifizierte Signatur ist nicht erforderlich.

Smluvní podmínky:

Plnění zakázky musí být provedeno v rámci programů chráněného zaměstnání: Ne

Elektronická fakturace: Požadována

Bude použito elektronické objednávání: ano

Bude použita elektronická platba: ano

5.1.15. Techniky

Rámcová dohoda:

Žádná rámcová dohoda

Informace o dynamickém nákupním systému:

Žádný dynamický nákupní systém

5.1.16. Další informace, mediace a přezkum

Organizace příslušná pro přezkum: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informace o lhůtách pro přezkum: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Gemäß § 160 GWB: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit

des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. Die Vergabestelle wird gemäß § 134 GWB die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, hiervon vor Zuschlagserteilung nach Maßgabe des § 134 Abs. 1 GWB informieren. Bei schriftlicher Information darf der Vertrag erst 15 Kalendertage, bei Information auf elektronischem Weg oder per Fax erst 10 Kalendertage nach Absendung der Information geschlossen werden (§ 134 Abs. 2 S. 1 und S. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an (§ 134 Abs. 2 S. 3 GWB).

Organizace poskytující přístup k zadávací dokumentaci v režimu offline: Stadt Bruchsal, Stadtbauamt, Geschäftsstelle Zentrale Vergaben

Organizace přijímající žádosti o účast: Stadt Bruchsal, Stadtbauamt, Geschäftsstelle Zentrale Vergaben

Organizace zpracovávající nabídky: Stadt Bruchsal

8. Organizace

8.1. ORG-0001

Oficiální název: Stadt Bruchsal

Registrační číslo: Berichtseinheit-ID 00004586

Poštovní adresa: Kaiserstr. 66

Obec: Bruchsal

PSČ: 76646

Nižší územní jednotka země (NUTS): Karlsruhe, Landkreis (DE123)

Země: Německo

E-mail: vergabestelle@bruchsal.de

Telefon: 0 72 51 79 428

Internetová adresa: <https://www.bruhsal.de>

Úlohy této organizace:

Kupující

Organizace zpracovávající nabídky

8.1. ORG-0002

Oficiální název: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrační číslo: 08A986640

Odbor: Referat 15

Poštovní adresa: Durlacher Allee 100

Obec: Karlsruhe

PSČ: 76137

Nižší územní jednotka země (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Země: Německo

E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: 07219268730

Internetová adresa: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/abt1/ref15/>

Úlohy této organizace:

Organizace příslušná pro přezkum

8.1. ORG-0003

Oficiální název: Stadt Bruchsal, Stadtbauamt, Geschäftsstelle Zentrale Vergaben

Registrační číslo: Berichtseinheit-ID 00004586

Poštovní adresa: Otto-Oppenheimer Platz 5

Obec: Bruchsal

PSČ: 76646

Nižší územní jednotka země (NUTS): Karlsruhe, Landkreis (DE123)

Země: Německo

E-mail: vergabestelle@bruchsal.de

Telefon: 07251 79 428

Internetová adresa: <https://www.bruchsal.de>

Úlohy této organizace:

Organizace poskytující přístup k zadávací dokumentaci v režimu offline

Organizace přijímající žádosti o účast

8.1. ORG-0004

Oficiální název: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrační číslo: 0204:994-DOEVD-83

Obec: Bonn

PSČ: 53119

Nižší územní jednotka země (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Země: Německo

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Úlohy této organizace:

TED eSender

Oznámení - informace

Identifikátor oznámení/verze: 3467bab3-2bb6-4da2-ad4f-54e9eee18d07 - 01

Druh formuláře: Zadávaní

Typ oznámení: Oznámení o zahájení zadávacího nebo koncesního řízení – standardní režim

Podtyp oznámení: 16

Datum odeslání oznámení: 09/03/2026 13:55:10 (UTC+01:00) středoevropský čas, západoevropský letní čas

Jazyky, v nichž je toto oznámení oficiálně k dispozici: němčina

Číslo zveřejnění oznámení: 168268-2026

Číslo vydání v řadě S Úř. věst.: 49/2026

Datum zveřejnění: 11/03/2026